

SEMINAR

Erkennen & Umgang mit psychischen Erkrankungen und Suizidalität – Online

Termin: 29. - 30.10.2020 in Online

Der Umgang mit psychisch kranken Menschen stellt eine besondere Herausforderung dar. Die Schwierigkeit im Gespräch mit dieser Personengruppe ergibt sich häufig aus deren verzerrter Wahrnehmung der Realität sowie der Beziehung zum Gesprächspartner. Ziel des Seminars ist die Erhöhung der eigenen Handlungssicherheit in schwierigen Gesprächssituationen und die Prävention einer Eskalation.

Dieses Seminar kann auch als Inhouse-Veranstaltung bei Ihnen vor Ort gebucht werden. Gerne können Sie uns für ein unverbindliches Angebot kontaktieren.

Inhalte

Psychisch Kranke reagieren teilweise – je nach Geartetheit und Schweregrad der Störung – anders auf ihr Gegenüber als Gesunde. Verzerrungen in der Kommunikation mit psychisch Kranken ergeben sich einerseits aufgrund störungszugehöriger Wahrnehmungsverzerrungen, andererseits aufgrund von Unsicherheiten des Gegenübers. Inadäquate Kommunikationsstrategien begünstigen dabei das Auftreten von Beziehungs- und Kommunikationsstörungen bzw. sind im schlimmsten Fall krisenhaft aggressive und/oder suizidale Eskalationen zu erwarten. Der Umgang mit dieser Personengruppe stellt daher eine besondere Herausforderung dar – gleichermaßen an kommunikative wie auch interpersonelle Kompetenzen des Gegenübers.

Im Seminar werden grundlegende kommunikative Kompetenzen vermittelt, mit dem Ziel, einen professionellen Umgang mit problematischen Interaktionsstilen zu etablieren. Einblicke in die jeweiligen Krankheitsbilder anhand von Fallbeispielen und das Training hilfreicher Strategien auf allen relevanten Kommunikationsebenen soll dabei unterstützen, Eskalationen zu verhindern bzw. die eigene Handlungssicherheit auch im Rahmen eskalierender Situationen beizubehalten.

Themenschwerpunkte:

- Basiswissen über Wahrnehmung, Denk- und Verhaltensweisen von psychisch kranken Menschen
- Die häufigsten psychischen Störungen und jeweils hilfreiche Kommunikations- und Interaktionsstrategien
- Herstellen und Aufrechterhalten einer konstruktiven und sicheren Arbeitsbeziehung
- Krisenkommunikation und Umgang mit Suizidalität

Zielgruppe

Das Seminar richtet sich an Mitarbeiter von Ämtern und Behörden, Polizei, Justiz, sozialen Beratungsstellen sowie an Mitarbeiter von medizinischen und therapeutischen Berufen. Es ist nur für Fachkräfte und Anwender bestimmt, kein Train-the-Trainer-Seminar, sodass Trainer und andere Referenten nicht zugelassen werden.

Ort / Zeiten

Termin: 29. - 30.10.2020

Veranstaltungsort:

Live-Web-Seminar, 2-tägig

ONLINE Online

Uhrzeiten

Beginn Tag 1:

10:00 Uhr – ca. 17:00 Uhr

Beginn Tag 2:

09:00 Uhr – ca. 16:00 Uhr

Dauer: jeweils 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten zzgl. Pausen

Anmeldung / Preise

Sie können sich bei diesem Seminar nur mit unterschriebenem Anmeldeformular per Fax, als PDF-Datei per E-Mail oder postalisch bei uns verbindlich anmelden. Danach erhalten Sie von uns per E-Mail eine Bestätigung Ihrer Anmeldung sowie eine Rechnung. Bitte berücksichtigen Sie, dass ein Anspruch auf einen Teilnehmerplatz erst nach Eingang der vollen Teilnahmegebühr des jeweils fälligen Tarifs besteht. Die maximale TeilnehmerInnenzahl beträgt 30 Personen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Aufgrund des hohen Verwaltungsaufwandes ist es uns leider nicht möglich, Bildungschecks oder Prämiegutscheine anzunehmen. Zusätzlich auch, weil der vollständige Betrag der Teilnahmegebühren frühestens ein halbes Jahr nach der Fortbildung bei uns eingeht. Unsere Seminargebühren versuchen wir stets für unsere Teilnehmer so kostengünstig wie möglich anzubieten. Wir bitten daher um Verständnis.

Rücktrittsbedingungen

Bei Stornierungen ab drei Wochen vor der Veranstaltung berechnen wir die Hälfte der Teilnahmegebühren für den Verwaltungsaufwand. Bei Stornierungen ab einer Woche vor der Veranstaltung berechnen wir die volle Teilnahmegebühr. Ein Ersatzteilnehmer kann selbstverständlich immer gestellt werden. Das Seminar findet ab einer Teilnehmerzahl von 15 Personen statt. Spätestens vier Wochen vor Seminarbeginn verpflichten wir uns, Sie im Fall einer Absage per E-Mail zu informieren. Im Krankheitsfall eines Referenten sind wir bemüht, einen fachlich adäquaten Ersatzreferenten zu stellen.

Fortbildungspunkte

Gerne beantragen wir für *Mediziner und Psychotherapeuten* bei der Psychotherapeutenkammer Fortbildungspunkte. In der Regel sind unsere Seminare nach Zertifizierung mit 16 Punkten akkreditiert. Wir bitten Sie, Fortbildungspunkte *8 Wochen vor Veranstaltungstermin* bei uns zu beantragen. Da nicht alle Veranstaltungen automatisch akkreditiert werden, kann bei einer zu kurzfristigen Anfrage oder nach einer Veranstaltung keine Akkreditierung mehr erfolgen.

Seminargebühr

495,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmergebühr für 2-tägiges Seminar, max. 15 TeilnehmerInnen

Bei Buchungen über firmeninterne Bestell- und Lieferantensysteme (z. B. Ariba) erheben wir eine zusätzliche Bearbeitungsgebühr von **50,- EUR zzgl. MwSt.** pro Bestellvorgang.

Wir bemühen uns, unsere Seminare in Präsenzform durchzuführen. Sollte dies aus von uns unverschuldeten Gründen (z. B. durch einen weiteren Lockdown) nicht möglich sein, wird das Seminar als "Live-Web-Seminar"

durchgeführt.

Das Seminar ist Bestandteil des "Präventionsmanager – Stalking & Intimpartnergewalt" und "Präventionsmanager – Sicherer Arbeitsplatz". Nach der Teilnahme an drei Seminaren aus dem jeweiligen Themenbereich können Sie das entsprechende Zertifikat erwerben. Für die Ausstellung und Zusendung des Zertifikates berechnen wir eine Bearbeitungsgebühr von 48,- EUR inkl. MwSt.

Das Live-Web-Seminar findet in 8x 45 Minuten Unterrichtseinheiten statt, mit ausreichend Pausen und Diskussionszeiträumen.

Die Handhabung für die Teilnehmenden erfordert keine zusätzlichen Kenntnisse. Das Live-Web-Seminar wird durchgeführt mit dem einfach zu bedienenden Tool Zoom (www.zoom.de). Beim Klicken auf den von uns zugesendeten Link wird das Programm Zoom automatisch installiert. Nutzen Sie einen Arbeitsplatz-Rechner, fragen Sie bitte vorher bei Ihrer IT-Abteilung nach, ob Sie das Programm installieren können. Eine Teilnahme mit einem Smartphone oder Tablet ist ebenso möglich.

Referenten



Dipl.-Psych. Horia Fabini

Horia Fabini ist Präventionsmanager Extremismus / Radikalisierung, Justizvollzugspsychologe, Psychologischer Psychotherapeut, Gruppentherapeut, Supervisor, Psychotraumatologe (DeGPT) und Ausbilder für Notfallpsychologie und Schematherapie (ISST). Horia Fabini war zuvor Ambulanz- und Weiterbildungsleiter des Bereichs Gruppen-VT am Institut für Verhaltenstherapie (IVB) in Berlin. Er ist derzeit tätig als Gutachter für die Schwerpunkte Legal- und Gefährlichkeitsprognose und wissenschaftlicher Leiter des Curriculums Notfallpsychologie am Friedrich von Bodelschwingh Klinikum in Berlin sowie Dozent in weiteren Bildungseinrichtungen.

Erkennen & Umgang mit psychischen Erkrankungen und Suizidalität – Online

Kennziffer: Web370504
Termin: 29. - 30.10.2020 in Online
Seminargebühr: 495,- EUR inkl. MwSt.

Teilnehmer

Name _____
Firma / Institution _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____
E-Mail _____
Telefon _____

Rechnungsdaten

Ich zahle selbst Mein Arbeitgeber zahlt

Firma / Institution _____

Ansprechpartner

Name _____
E-Mail _____
Straße / Nr. _____
PLZ / Ort _____

- Ich beantrage Fortbildungspunkte (Psychotherapeuten Kammer Hessen).
 Ich habe die Anmelde- & Rücktrittsbedingungen gelesen und stimme ihnen zu.
 Ich habe die Datenschutzbestimmungen auf der I:P:Bm-Homepage gelesen und akzeptiert - www.i-p-bm.com/datenschutz

Datum / Unterschrift _____